

Leader-Region ACHTERN-ELBE-DIEK

„Wir verbinden Stadt und Land“



IMPRESSON AUS DER LEADER-REGION ACHTERN-ELBE-DIEK



ACHTERN-ELBE-DIEK
LEADER-REGION

Newsletter Winter 2021

KURZ & KNAPP

Neues aus ACHTERN-ELBE-DIEK

von Annika Paulini

In direkter Nachbarschaft zu der Metropole Hamburg und der Stadt Lüneburg erstreckt sich am Südufer der Elbe die Region ACHTERN-ELBE-DIEK. „Achtern Diek“ steht dabei für „hinter dem Deich“ und verweist auf die Elbe als prägendes Element der Region. Zur Region gehören die **Gemeinde Seevetal und die Gemeinde Stelle, die Stadt Winsen (Luhe) sowie die Samtgemeinde Elbmarsch und die Samtgemeinde Bardowick**. Auch die Landkreise Harburg und Lüneburg sind am LEADER-Prozess beteiligt.

Um über die aktuellen Entwicklungen in der LeaderRegion zu berichten, ist dieser Info-Brief entstanden. Die nächste Ausgabe wird im März 2022 erscheinen.

Weitere Projekte vorgestellt

Die letzte Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG), dem Entscheidungsgremium der Leader-Region, hat am 23.11.2021 im Winsener Marstall stattgefunden. Auf der Tagesordnung standen eine Reihe neuer Projekte, die vorgestellt wurden. Eins davon wurde auch direkt positiv zur Umsetzung beschlossen: „Erstellung eines Buches ‚Streifzüge durch Seevetal‘“. Dieses ist ein weiteres Projekt der Kulturstiftung Seevetal, welches durch den großen Erfolg des vorherigen Buches „Mein Dorf, wie hast du dich verändert!“ entstanden ist. Es wird besondere Lieblingsorte und Entdeckungen in Form von Geschichten von Menschen aus den 19 Dörfern der Gemeinde Seevetal aufbereiten. Das Buch soll bereits Mitte nächsten Jahres vorliegen und passt damit auch zum 50-jährigen Jubiläum der Gebietsreform der Gemeinde Seevetal. Die weiteren vorgestellten Projekte werden nun noch von den Projektträgern weiter bearbeitet und dann entweder in der nächsten Sitzung oder per schriftlichem Umlaufverfahren durch die LAG beschlossen.



„DIEK(K)ULTUR“ verlängert

Das Projekt „Ein Fluss erzählt- Geschichte und Geschichten an der Elbe und ihren Zuflüssen“ wird in drei Säulen umgesetzt und umfasst auch einen kulturellen Veranstaltungssommer vom 1. Mai bis zum 3. Oktober 2022 und ist damit analog zur Saison des Radwandrusses ELB-SHUTTLE. Unter dem Titel „DIEK(K)ULTUR“ sollen möglichst viele unterschiedliche Veranstaltungen in der Leader-Region stattfinden.

Keativschaffende, Vereine und Initiativen sind aufgerufen sich mit Aktionen und Festen, Events, Lesungen, Ausstellungen oder anderen Veranstaltungen zu beteiligen. Ziel ist ein buntes Programm, welches durch das Thema Flüsse, Wasser und den Bezug zur Region, unter dem gemeinsamen Titel, zusammengeführt wird. Schwerpunkt soll der Bereich Kultur und Kunst sein, aber bis hin zu sportlichen Events ist alles denkbar. Auch eine Einbindung und ein Aufgreifen des Themas in jährliche bzw. bestehende Veranstaltungen wird sehr begrüßt. Der ursprüngliche Anmeldeschluss war am 1. November 2021. Dieser wurde aber aufgrund der aktuellen Situation unbegrenzt verlängert, so dass auch kurzfristigere Angebote noch berücksichtigt werden können.



Frohe Feiertage!

*Im Namen der Leader-Region
ACHTERN-ELBE-DIEK wünsche ich
Ihnen, liebe Leser und Leserinnen,
eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes
Weihnachtsfest und für das kommende Jahr
alles Gute.*

Annika Paulini

WUSSTEN SIE SCHON, DASS... ?

21. - 30.01.

... in Berlin die Internationale Grüne Woche, kurz IGW, stattfindet?

Statt Messeauftritt vor Ort präsentieren wir unsere Standgemeinschaft „Elbe-Wendland“ wie auch 2021 online auf unseren social media Kanälen:



[bvnon_ev](#) oder
[aed_auf_tour](#)



Bauernverband.
Nordostniedersachsen

30.04.2022

... im kommenden Frühjahr die „Bewerbung“ für die neue EU-Förderperiode eingereicht wird?

Die Leader-Region wird ihr fortgeschriebenes Regionales Entwicklungskonzept (REK) zu Ende April 2022 einreichen, um damit am landesweiten Wettbewerb teilzunehmen. Bis Ende 2022 soll die Auswahl der Leader-Regionen stattfinden, damit dann die neue europäische Förderperiode von 2023 bis 2027 pünktlich beginnen kann.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Für alle Frage in Sachen „Leader“, die Leader-Region ACHTERN-ELBE-DIEK und Ihre Projektideen stehe ich Ihnen zur Verfügung:

ANNIKA PAULINI (geb. Lacour)

Regionalmanagerin

Tel.: 04171 / 657- 197

E-Mail: regionalmanagement@stadt-winsen.de

IMPRESSUM

Leader-Region ACHTERN-ELBE-DIEK

c/o Stadt Winsen (Luhe)

Schlossplatz 1, 21423 Winsen (Luhe)

Telefon: (04171) 657 - 0 | Telefax: (04171) 657 - 168

E-Mail: info@stadt-winsen.de

Die Stadt Winsen (Luhe) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den Bürgermeister Herrn André Wiese.

Verantwortlich für den Inhalt:

Regionalmanagerin Annika Paulini

Schlossplatz 1, 21423 Winsen (Luhe)

Telefon: (04171) 657 - 197 | Telefax: (04171) 657 - 168

E-Mail: regionalmanagement@stadt-winsen.dewww.achtern-elbe-diek.de

Fotonachweise: Titelbild: Annika Paulini; Girlande: Pixabay / bulba1; Diek(k)ultur: Carsten Weede; Workshop: Annika Paulini; Logo: Standgemeinschaft „Elbe-Wendland“



Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete mit der Maßnahme:
„LEADER“

Mit dieser Maßnahme wird die Zusammenarbeit und die Initiierung, Organisation und Umsetzung von Projekten zur nachhaltigen Entwicklung in ländlichen Gebieten („LEADER-Region“) unterstützt.

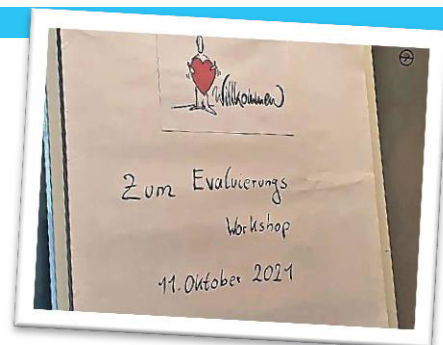
Evaluierung & Fortschreibung

von Annika Paulini

Im Herbst hat die Region begonnen, sich mit der Evaluierung der bestehenden Förderperiode auseinanderzusetzen. Dafür wird geschaut, inwieweit die im aktuellen REK gesetzten Ziele erreicht wurden und an welchen Stellen Anpassungen und Veränderungen notwendig sind. Am 11.10.2021 hat dafür ein halbtägiger Workshop stattgefunden. Es wurde deutlich, dass Vieles gut funktioniert hat und die Prozesse sich gut eingespielt haben. Bei zwei Handlungsfeldern gibt es etwas mehr Anpassungsbedarf, aber grundsätzlich ist die LAG mit der Zielerreichung zufrieden. Hier drei kurze Beispiele aus der ersten Evaluierungsphase:

- Insgesamt wurden bisher 52 Projekte positiv durch die LAG beschlossen.
- Die meisten Projekte wurden im Handlungsfeld „Gemeinschaft leben“ umgesetzt.
- Rund 55% der Projekte wurden von gemeinnützigen Projektträgern umgesetzt.

Als nächster Schritt folgt nun der fließende Übergang vom Abschluss der Evaluierung bis hin zum Einstieg in die Fortschreibung des REKs.



Mitmachen: Jede Meinung zählt!

von Annika Paulini

Für das neue Regionale Entwicklungskonzept (REK) sind alle aus der Region gefragt, denn es geht um die Aufstellung von Fördermöglichkeiten bis 2027. Von Leader-Fördermitteln können nicht nur Kommunen, sondern auch Vereine und Privatpersonen profitieren! Helfen Sie mit, um dafür eine gute Basis zu schaffen ☺

Unter www.achtern-elbe-diek.de informieren wir Sie, sobald Termine und Beteiligungsaktionen feststehen!



Es geht doch nicht nach Berlin...

von Annika Paulini

In Januar diesen Jahres fand die Internationale Grüne Woche (IGW) aufgrund der Corona-Pandemie als Veranstaltung ohne Publikumsverkehr statt. Die Standgemeinschaft „Elbe-Wendland“ hatte deshalb kurzerhand ihr Programm als Online-Auftritt präsentiert. Da dieses so gut in der Region ankam, bleibt es auch 2022 dabei. Bis Anfang November steckte die Standgemeinschaft auch schon in den Planungen für einen zeitgleichen Messeauftritt in Berlin, denn die IGW sollte im Januar 2022 wieder als Publikumsveranstaltung stattfinden. Allerdings waren auch zu diesem Zeitpunkt noch viele Unklarheiten und Fragen vorhanden. Dieses war dann schlussendlich auch der Punkt, an dem sich die Marketinggesellschaft der niedersächsischen Land- und Ernährungswirtschaft e. V., gemeinsam mit dem Ministerium, gegen eine Teilnahme entschieden hat. Kurz darauf, am 26.11.2021, hat dann die Messe Berlin die IGW für 2022 vollständig abgesagt.

Es bleibt somit bei einem Online-Auftritt der Region „Elbe-Wendland“. Unter dem Motto: „Zu jeder Jahreszeit – Frühling, Sommer, Herbst und Winter!“ soll verdeutlicht werden, dass die Region Elbe-Wendland nicht nur im Sommer, sondern zu jeder Jahreszeit eine Reise wert ist. Im Mittelpunkt der Präsentation wird daher eine Auswahl an Besonderheiten der Region stehen, die je nach Jahreszeit ihre ganz besondere Wirkung haben.

Weitere Informationen bald unter www.elbewendland-aktiv.de.

Aktiv
in und für Land und Natur
Elbe-Wendland